



Anne Schadt, Beratung für Kulturelle Praxis

**Newsletter Kulturelle Bildung für den Regionalverbund der  
Staatlichen Schulämter Hanau, Frankfurt und Offenbach  
Nr. 01 Schuljahr 2016**

Hanau, 10.03.2016

Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
die Fachberatung "Kulturelle Praxis" ist hessenweit organisiert und an jedem Staatlichen Schulamt angesiedelt. Zum Schuljahr 2015/2016 ist es aufgrund von Umschichtungen des Kultusministeriums zu Kürzungen gekommen. Anstatt sechs Abordnungsstunden werden nur noch 2,6 Stunden pro Woche als Abordnung gewährt. Auf der letzten Dienstversammlung haben wir deshalb beschlossen, dass die Fachberatungen versuchen, ihre Arbeit stärker zu bündeln, andererseits aber auch der Tatsache Rechnung tragen, dass mit weniger Stunden nicht mehr im vollen Umfang unsere Arbeit umgesetzt werden kann.

Wir werden zukünftig in unseren Regionalverbänden stärker zusammenarbeiten. Die FachberaterInnen der Staatlichen Schulämter aus Frankfurt (Christoph Gotthardt), Offenbach (Frau Weiss) und ich aus dem Bezirk Hanau und Main-Kinzig-Kreis werden die kulturellen Schwerpunkte wie folgt aufteilen:

Literatur: [judith.weiss@kultus.hessen.de](mailto:judith.weiss@kultus.hessen.de)  
Kunst: [anne.schadt@kultus.hessen.de](mailto:anne.schadt@kultus.hessen.de)  
Musik: [christoph.gotthardt@kultus.hessen.de](mailto:christoph.gotthardt@kultus.hessen.de)  
Darstellendes Spiel in der Oberstufe: [judith.weiss@kultus.hessen.de](mailto:judith.weiss@kultus.hessen.de)  
Darstellendes Spiel in der Grund- und Mittelstufe: [anne.schadt@kultus.hessen.de](mailto:anne.schadt@kultus.hessen.de)  
KulturSchule: [anne.schadt@kultus.hessen.de](mailto:anne.schadt@kultus.hessen.de)  
Newsletter für den Regionalverbund (HU/FFM/OF): [judith.weiss@kultus.hessen.de](mailto:judith.weiss@kultus.hessen.de)

**Neu am Newsletter für den Regionalverbund wird sein, dass Sie zukünftig alle Informationen und Veranstaltungshinweise der drei Schulamtsbezirke in einem Newsletter erhalten werden. Für den schulamtsübergreifenden Teil ist Frau Weiss verantwortlich, für die Veranstaltungshinweise innerhalb des Schulamtsbezirks Hanau und Main-Kinzig-Kreis ich.**

Sie können den Newsletter jeder Zeit auch selbst "füttern" mit Veranstaltungshinweisen und Ankündigungen Ihrer eigenen Aufführungen, Projekte und Veranstaltungen an Ihren Schulen. Bitte senden Sie mir diese einfach zu, aber bitte zeitlich nicht zu knapp.

Ein weiterer Schwerpunkt unserer Tätigkeit wird weiterhin die Vermittlung von regionalen Fortbildungen (wenn auch nicht mehr in dem gleichen Umfang wie in den letzten Jahren) sein.

Die Kooperation innerhalb der Regionalverbände wird natürlich nicht nur Zeitersparnis sein und alles andere kompensieren, sondern auch Zeit kosten. Deshalb wird es zwangsläufig zu Einschnitten kommen. Welche weiteren konkreten Auswirkungen die Einschnitte tatsächlich haben werden, wird die Ausgestaltung der Arbeit zeigen. Wir werden aber alles daran setzen, weiterhin mit Leidenschaft für kulturelle Praxis an allen Schulen einzutreten und diese mit Kräften dabei zu unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen  
i.A.

Anne Schadt  
(Fachberatung Kulturelle Bildung Hanau und Main-Kinzig-Kreis)

## Inhalt

FORTBILDUNGSANGEBOT – Kreative Unterrichtspraxis	Seite	02
THEATER – Einladung zum Fachtag DS in der Sekundarstufe 1	Seite	03f.
WETTBEWERB – Musik	Seite	05
WETTBEWERB – Schultheater der Länder	Seite	06
WETTBEWERB – Hessisches Schultheatertreffen	Seite	07
FESTIVAL – „Starke Stücke“ – internationales Theaterfestival	Seite	08-12
Hessische Schulkinowochen und Trailerwettbewerb	Seite	13
Regionale Hinweise	Seite	15

## Workshop-Programm Kreative Unterrichtspraxis

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in den vergangenen Jahren haben Sie jeweils zu Schuljahresbeginn per Post von uns die Broschüre **Kreative Unterrichtspraxis** mit unserem umfangreichen Angebot an Workshops für alle Schulformen, -stufen und -fächer erhalten.

Die Tatsache, dass unsere Broschüre in diesem Schuljahr nicht gedruckt versendet wurde, geht mit den Maßgaben des Landes Hessen einher, möglichst auf Druckerzeugnisse zu verzichten und Informationen stattdessen digital zu versenden. Von daher möchte ich Ihnen heute auf diesem Wege unser aktuelles Programm vorstellen, in welchem Sie wieder viele interessante und anregende eintägige Fortbildungsangebote finden, die Sie für Ihr Kollegium – einzelne Fachschaften, gemischte Gruppen ab acht Personen oder ganze pädagogische Tage – bei uns buchen können.

Neu ist vor allem die Möglichkeit für Grundschulen, die Workshops auch für halbe Tage und gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern zu buchen. Nähere Informationen zu den Modalitäten finden Sie hier: <http://kultur.bildung.hessen.de/ws-programm/ws-programm/index.html>

**Kreative Unterrichtspraxis?** Was ist das? Unser Workshop-Angebot richtet sich an Lehrende aller Fächer und sollte nicht verwechselt werden mit reinen Fachfortbildungen zu Kunst, Musik und Theater/Darstellendem Spiel. Vielmehr geht es uns darum, Kolleginnen und Kollegen zu inspirieren und dabei zu unterstützen, die **Chancen kreativer und ästhetischer Zugangsweisen für alle Fächer** zu erkennen und nutzbar zu machen. Denn das Bereitstellen eines reichhaltigen didaktischen Milieus, u.a. durch ästhetische Zugangsweisen, kann Lernenden in ihren individuellen Suchbewegungen Erlebnisse verschaffen, die nicht nur ihr Interesse am Fach, sondern auch ihr allgemeines Interesse an Bildung nachhaltig positiv beeinflussen. (Vgl. hierzu auch die Rede von Prof. Dr. Rittelmeyer zur Zertifizierungsfeier der 2. Staffel KulturSchule Hessen am 25.11.2015: <http://www.richtsbergschule.de/kultur/>).

Es grüßt Sie für das Team des Projektbüros Kulturelle Bildung

Im Auftrag

Katja Pahn

Leitung Projektbüro Kulturelle Bildung

An  
Theaterlehrerinnen  
und Theaterlehrer  
aller Schulformen  
der Sekundarstufe I



**EINLADUNG zum Fachtag - DS/Theater in der Sekundarstufe I am 13.04.16  
von 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr im Schultheater-Studio Frankfurt**

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

zum Fachtag am 13. April 2016 laden wir Sie herzlich ins Schultheater-Studio ein, das sein 25jähriges Bestehen u.a. mit diesem Fachtag feiert. Zwei Schultheatergastspiele liefern uns neue Anregungen für einen Austausch über Themen, Material, Arbeits- und Zugangsweisen, Inklusion oder über Strategien der Implementierung des Fachs, denn Theaterunterricht existiert, obwohl das Darstellende Spiel nach wie vor in den hessischen Stundentafeln fehlt, in vielfältigsten Formen in allen Schulformen der Sekundarstufe I. Dieser Fachtag richtet sich gleichermaßen an Regel – wie an Förderschullehrkräfte, die Schülerinnen und Schüler aus der Sekundarstufe I unterrichten. Bei Interesse melden Sie sich bitte an und beantragen unter Vorlage dieses Schreibens Freistellung vom Unterricht. Die Veranstaltung ist akkreditiert.

**Programm**

- 09:30 Begrüßung und Einführung
- 10:00 **Toms Traum** – Eigenproduktion der Unterstufen-Theater-AG, Einhardschule Seligenstadt, SL Angela Schönfelder, zum Hessischem Schultheatertreffen 2015 ausgewählt.
- 10:30 Gespräch und Austausch mit den Schülerinnen und Schülern und der Spielleiterin
- 10:45 Kaffeepause
- 11:00 **Betraurufe** – eine Eigenproduktion der Theater-AG des Adolf-Reichwein-Gymnasiums Heusenstamm, SL Sina Müller, eingeladen zum Schultheater der Länder in Dresden 2015
- 12:00 Gespräch und Austausch mit den Schülerinnen und Schülern und der Spielleiterin
- 12:30 Mittagspause
- 13:30 Workshop / AG Phase nach Einwahl (mit der Gelegenheit für eine individuelle Kaffeepause)
- 16.00 Abschlussrunde: Feedback und Ausblick.

Da uns keine Mittel für Fachtage zur Verfügung stehen, bitten wir um Verständnis, dass wir einen Teilnehmerbeitrag incl. Tagungsgetränke, Mittagessen und Kuchen von 25 Euro erheben. Bitte überweisen Sie diesen Betrag bis zum 24.03.16 auf das Konto des Kreidekreises e. V., Frankfurter Sparkasse, IBAN: DE34 5005 0201 0137991923 BIC: HELADEF1822, *Betreff Fachtag Theater Sek I*. Bitte bringen Sie bewegungsfreundliche Kleidung für die praktischen Phasen mit und Materialien aus der eigenen Praxis für den Erfahrungsaustausch.

Mit freundlichen Grüßen, Ruth Kockelmann und Joachim Reiss

**b.w.** ⇨



**Hessischer Fachtag**  
*Theater / Darstellendes Spiel in der Sekundarstufe I*  
**am 13. April 2016 im Schultheater-Studio Frankfurt**

**ANMELDUNG und ANWAHL von Arbeitsgruppen**

**Bitte bis 24. März 2016**

**per FAX an 069-21232070**

**oder**

**e-mail an [schultheater@live.de](mailto:schultheater@live.de)**

**Einwahl in Arbeitsgruppen**

Vorname, Name, Schule, Schulort :

Private Adresse, Tel., e-mail :

**Bitte geben Sie Ihre Prioritäten bei der Wahl der Workshops / der Arbeitsgruppen an. Es werden vermutlich nur die Angebote durchgeführt werden, die ausreichend angewählt werden.**

**A** *Von der Idee zur Inszenierung - Einblicke in die Produktionen und Austausch über Themen, Material, Arbeits- und Zugangsweisen, Lösungen zur Dramaturgie in Eigenproduktionen (Angela Schönfelder und Sina Müller, Spielleiterinnen der Gastspiele)*

**B** *25 Jahre Schultheater-Studio und kein bisschen müde – Einblicke in die Angebote des theaterpädagogischen Zentrums – Theaterpädagogische Projekte für Schulen – Technikverleih (Kathy Fertsch-Röver und Elke Mai-Schröder)*

**C** *"Inklusiven Theaterunterricht entwicklungsorientiert planen" theoretischer Input und Austausch (Claudia Federolf, Pädagogische Mitarbeiterin am Fachbereich Erziehungswissenschaften der Goethe-Universität Frankfurt)*

**D** *Videoportraits zwischen Selbstinszenierung und Authentizität – spielerische Vorbereitung auf die Herausforderung einer Bewerbung – (Olaf Mönch, Workshopteam Kreative Unterrichtspraxis)*

**E** *„Störenfrieden“ – Theater mit wilden Kerlen und coolen Girls (Bettina Maghsoudi)*

Datum / Unterschrift: \_\_\_\_\_

## WETTBEWERB – MUSIK

### „Schulen in Hessen musizieren“

Schulen in Hessen musizieren wird vom BMU - Landesverband Hessen in Verbindung mit dem Hessischen Kultusministerium veranstaltet. Stifter des Sonderpreises „Klasse Klassik“ ist der Bärenreiter-Verlag Kassel. Ein Regionalkonzert wird in Münster bei Dieburg am 12.02.16 stattfinden. Ein Querschnitt der Regionalbegegnungen wird beim Landeskonzert „Schulen in Hessen musizieren“ im Kurhaus Wiesbaden am Montag, dem 25. April 2016, um 19:30 Uhr zu erleben sein. **Informationen sowie die Online-Anmeldung finden Sie unter [www.bmu-hessen.de](http://www.bmu-hessen.de)**



### Wettbewerb "teamwork! neue musik (er)finden" 2016

Beim teamwork-Wettbewerb des Bundesverbandes Musikunterricht e.V. geht es darum, gemeinsam mit Musik zu experimentieren und mit Klängen und Geräuschen, mit Stimmen und Instrumenten aller Art etwas Neues zu schaffen. Ziel ist es, das Erfinden und Gestalten neuer Musik in der Schule zu fördern und das Interesse für den spannenden Bereich der Musik der Gegenwart zu verstärken. Dabei könnt ihr im Team ein eigenes Stück erfinden oder eine bereits bestehende Komposition eines zeitgenössischen Komponisten umsetzen oder auch beides in einem spannenden Projekt miteinander verbinden. Das Projekt sollte von euch Schülerinnen und Schülern möglichst eigenständig entwickelt werden und eure eigenen kreativen Ideen enthalten.



Mitmachen können Gruppen aller Schulstufen und Schularten der allgemein bildenden Schulen. Die Besetzung ist frei wählbar (Schülerensemble, eine Arbeitsgemeinschaft, eine Musikklasse

oder ein Musikkurs und mindestens fünf Personen). Man kann Preise in Höhe von 1500 €, 1000 € und 500 € gewinnen. Die Preisgelder sollen zweckgebunden für Ausstattungsgegenstände, Medien etc. im Fachbereich Musik der Schule eingesetzt werden. Auf Vorschlag der Jury bekommt die Gruppe die Möglichkeit, das teamwork-Stück im Rahmen des **Bundeskongresses Musikunterricht vom 21. - 25. September 2016** in Koblenz bei einem Preisträgerkonzert zu präsentieren. Die Reise- und Aufenthaltskosten für euer Ensemble werden übernommen.

Folgendes muss (in fünffacher Ausfertigung) unbedingt eingereicht werden:

- eine schriftliche Dokumentation eures Arbeitsprozesses (ggf. ergänzt durch einen Bericht über eine Aufführung sowie durch Bildmaterial),
- die zugrunde liegenden Notationen, Partituren, Spielanweisungen etc.
- eine Audioaufzeichnung mit guter Tonqualität (ggf. zusätzliche Videoaufzeichnung).

Zudem in einfacher Ausführung den offiziellen Anmeldebogen (dieser enthält auch eine Checkliste mit Hinweisen für eure Bewerbung): Anmeldung bis zum 31. Mai 2016 über <http://www.bmu-musik.de/projekte/wettbewerb-teamwork-neue-musik-erfinden.html>

Kontakt: Ortwin Nimczik: [ortwin.nimczik.@bmu-musik.de](mailto:ortwin.nimczik.@bmu-musik.de)

# WETTBEWERB – „SCHULTHEATER DER LÄNDER“

Der Bundeswettbewerb „Schultheater der Länder“ 2016 in Erfurt wird nicht nur vom Hessischen Kultusministerium, sondern von allen Bundesländern gefördert und wendet sich an Schülerinnen und Schüler aller **Schulstufen und –formen**.

## SDL\*16

SCHULTHEATER DER LÄNDER 2016

**EINLADUNG ZUM SCHULTHEATER DER LÄNDER 2016 NACH ERFURT**  
An alle Theatergruppen von Grundschulen, Förderschulen, Sekundarschulen, Gymnasien und berufsbildenden Schulen

Der Bundesverband Theater in Schulen e.V. (BV.TS), die Stiftung Mercator und die Landesarbeitsgemeinschaft Spiel und Theater in Thüringen e.V. laden zum 32. Bundeswettbewerb Schultheater der Länder vom 18. bis 24. September 2016 in Erfurt (Thüringen) ein.

### Wer kann teilnehmen?

Ausdrücklich Schultheatergruppen aller Schulstufen und Schularten!

### Wichtig zur Beachtung:

- Die Gruppe darf einschließlich der Begleitung nicht mehr als 25 Personen umfassen.
- Das Stück kann von 30 Minuten bis maximal 60 Minuten dauern.
- Für die eingeladenen Theatergruppen sind Unterkunft, Verpflegung und alle Veranstaltungen des Festivals bis auf einen Eigenbetrag von 60 Euro pro Teilnehmer/ in kostenfrei.
- Der BV.TS kann im Bedarfsfall auf Antrag für einzelne Schüler/innen einen Zuschuss gewähren.

### Bewerbungen sind auf zwei Wegen möglich:

I.  
Alle Bewerbungen müssen spätestens bis zum **30. April 2016** beim Landesverband für Schultheater (*siehe blauer Kasten*) oder bei der Geschäftsstelle des Bundesverbands Theater in Schulen e.V. eingereicht werden.

II.  
Theatergruppen, die zum Thema des SDL arbeiten, können im zweiten Schulhalbjahr 2015/16 einen Coach zur Unterstützung erhalten. Diese Gruppen reichen bis zum 31. Januar 2016 beim Landesverband ein Konzept ein. Auch für sie gilt der 30. April 2016 als endgültiger Bewerbungstermin zum SDL.

### Zur Bewerbung gehören:

- Das ausgefüllte Formular
- Vier DVDs der Aufführung, die einen Durchlauf zeigen (Aufzeichnung aus der Totalen, unbearbeitet)
- Erläuterung zur DVD (was zeigt sie, z. B. Premiere, Aufführung, Probenstand etc., bzw. was zeigt sie nicht)
- Erläuterungen und Material zu der Produktion sowie zu den Arbeitsbedingungen der Gruppe

Landesverband  
Schultheater in Hessen e.V.  
Frau Andrea Fischer  
Rodensteiner Str. 49  
64407 Fränkisch-Crumbach

Im Zentrum des Festivals stehen die ausgewählten Theatergruppen mit ihren Produktionen aus allen Bundesländern. Die Schüler/innen diskutieren untereinander in moderierten Gesprächskreisen über ihre Aufführungen und nehmen an Workshops teil. Darüber hinaus gibt es für sie ein buntes Rahmenprogramm. Für die das SDL begleitenden Theaterlehrer/innen, Theaterpädagog/inn/en, Theaterwissenschaftler/innen und andere Interessierte findet zusätzlich eine eintägige Fachtagung zum Festivalthema statt. Der Bewerbungsbogen sowie der vollständige Ausschreibungstext sind unter [www.bvts.org](http://www.bvts.org) und auf der Seite des Landesverbandes zu finden.

### Das Thema des SDL lautet in diesem Jahr

#### THEATER.SPRACHE

Es werden Theaterproduktionen gesucht, die die Bühne als Ort für Erfahrungen von Sprache und Sprechen entdecken und die sich mit der Bedeutung, Funktion und Wirkung von Sprache im Theater beschäftigen. Dabei können z.B. folgende Fragen behandelt werden:

- Wie wird heute auf der Bühne gesprochen?
- Auf welche neuartigen Weisen kommen die menschliche Stimme und insbesondere das Sprechen zum Einsatz?
- Wie verändert sich die Wahrnehmung von Sätzen im Wechsel zwischen Alltagssprache, Deklamation, Jargon oder nicht erwartbaren Rhythmen?
- Wie verhalten sich Sprache und Körper im Zusammenspiel?
- Welche Potenziale von Sprache werden sichtbar durch den Verzicht auf schauspielerische Verkörperung?

Der ausführliche Ausschreibungstext unter [www.sdl2016.de](http://www.sdl2016.de)

### Veranstalter & Unterstützer:

**BV.TS**  
Bundesverband Theater in Schulen

**STIFTUNG  
MERCATOR**

Freistaat  
**Thüringen**

Ministerium  
für Bildung,  
Jugend und Sport



## Festivals



Theaterfestivals machen Freude und Freunde. Der Austausch, das Aufführen der Gruppen außerhalb der eigenen Schule fördern das Spiel und die Auseinandersetzung mit dem Thema "Theater/Darstellendes Spiel". Deshalb hier die Aufforderung an alle interessierten Theatergruppen: **Bewerbt euch!**

Das **Hessische Schultheatertreffen** findet dieses Jahr vom **14.-17. Mai (Sek I/Sek II: 14.-16. Mai 2016, Grundschule/Sek I: 16.-17. Mai 2016)** wieder auf Schloss Hallenburg in Schlitz statt: Bewerben Sie sich mit Ihrer (gerne auch noch skizzenhaften) Theaterproduktion, oder als Technik- oder Journalismusgruppe. Aufführen, Zuschauen, Workshops besuchen, Spaß haben und Preisgelder gewinnen! Falls Sie Interesse haben, aber gerne noch Unterstützung für Ihre Produktion hätten, geben Sie dies bitte bei Ihrer Bewerbung an. Die Jurymitglieder beraten gerne und gehen mit den Gruppen und Spielleitern in den Dialog über das Theaterstück.

Alle Informationen und das Online-Bewerbungsformular unter [www.schultheater-in-hessen.de/hstt-2016](http://www.schultheater-in-hessen.de/hstt-2016) oder telefonisch: (0 61 64) 51 55 89.

Bewerbungsschluss: 15. Februar 2016

Liebe Theaterlehrerinnen, liebe Theaterlehrer.  
Liebe Schülerinnen, liebe Schüler. **Kommt ins Licht!**



Spielt ihr **Theater** und arbeitet gerade an einem interessanten Stück? Dann bewerbt euch!  
Wir laden euch ein, beim HSTT euer Stück zu zeigen, mit anderen Theaterbegeisterten zu diskutieren, Neues auszuprobieren, Ideen zu sammeln und einen Förderpreis zu gewinnen.

Wollt ihr bei euren Theaterproduktionen wirkungsvoll mit Licht arbeiten oder seid ihr eine Technik-AG? Bewerbt euch!  
Wir laden euch ein, im Rahmen eines **Technikworkshops** unter professioneller Leitung das gesamte Festival mitzugestalten!

Wollt ihr die verschiedenen Formen von Theaterdokumentation in Film, Foto und Text kennen lernen und erproben.  
Bewerbt euch! Wir laden euch ein, im Rahmen eines professionellen **Journalismusworkshops** das HSTT in die Öffentlichkeit zu bringen.

Wir bieten Schultheatergruppen aller Schulformen und aller Jahrgangsstufen intensive Theatertage in der Landesakademie Burg Hallenberg in Schlitz.

Anmeldeschluss: 15. Februar 2016

**Bewerbt euch!**

Weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren, den Förderpreisen und den Teilnahmebedingungen unter [www.schultheater-in-hessen.de](http://www.schultheater-in-hessen.de)  
oder bei: LSH Geschäftsstelle, Rodensteiner Straße 49, 64407 Fränkisch-Crumbach  
Telefon (0 61 64) 51 55 89, Email: [schultheater-in-hessen@gmx.de](mailto:schultheater-in-hessen@gmx.de)



## Internationales Theaterfestival „Starke Stücke“

Liebe Lehrerinnen und Lehrer,

wir freuen uns, Ihnen das neue Programm des Internationalen Theaterfestivals für junges Publikum „Starke Stücke“ vorzustellen! Es erwarten Sie tolle Stücke, spannende Geschichten, beeindruckende Inszenierungen.

Wie immer können Sie für Ihre Klasse/Gruppe zu den Stücken unsere Vor- und Nachbereitungsworkshops buchen. Diese sind für Sie kostenfrei. Dieses Angebot gilt allerdings nur in Kombination mit einem Aufführungsbesuch im Festivalprogramm.

Werfen Sie einen Blick in unser Programm und überlegen Sie in Ruhe, welches Stück für Sie, Ihre Klasse/Gruppe interessant sein könnte. Gerne steht Stefanie Kaufmann Ihnen für die gemeinsame Workshop-Planung und Information zur Verfügung. Sprechen Sie sie an (Tel 069 2577-1771; [workshops@krfrm.de](mailto:workshops@krfrm.de))!

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Website [www.starke-stuecke.net](http://www.starke-stuecke.net)

Wir freuen uns auf Sie beim Festival!

Herzliche Grüße

Das „Starke Stücke“-Festivalteam



Nadja Blickle  
Projektleiterin Starke Stücke  
KulturRegion FrankfurtRheinMain gGmbH  
Poststraße 16, 60329 Frankfurt am Main  
Tel + 49 (0) 69 2577-1760  
Fax + 49 (0) 69 2577-1750  
Mail [nadja.blickle@krfrm.de](mailto:nadja.blickle@krfrm.de)  
Web [www.krfrm.de](http://www.krfrm.de)  
[www.starke-stuecke.net](http://www.starke-stuecke.net)

**Programmhinweise und Programmangebote finden Sie auf den Seiten 11-14:**



THE CHELEM LEGEND

DE GRIEKEN

SCHREIMUTTER

GO!

ALICE

TRIPULA

In deutscher Sprache  
Dauer ca. 40 Min.

MI 02.03. 10.00 + 16.00 Uhr  
Bürgerhaus Spreydingen, Dreieich  
DO 03.03. 15.00 Uhr  
Forum Friedrichsdorf  
SO 06.03. 15.00 Uhr  
Gallus Theater, Frankfurt  
MO 07.03. 10.30 Uhr  
Gallus Theater, Frankfurt  
DI 08.03. 9.30 + 11.00 Uhr  
Bürgerzentrum Niederhöchstadt,  
Eschborn  
MI 09.03. 10.00 + 15.30 Uhr  
E-Werk, Bad Homburg  
DO 10.03. 11.00 + 16.00 Uhr  
Stadthalle Hofheim am Taunus

## LA FILLE DE LA LUNE

Das Mädchen vom Mond

Das Mädchen vom Mond trifft den Jungen auf der Erde. Das Mädchen möchte zurück zum Mond, doch der Mondstrahl dorthin ist verschwunden. Die Zuschauer tauchen in dieses lustige und zugleich schlichte Universum ein, in dem man erfährt, wie die Zeit vergeht und wie Freundschaft entsteht. Ein farbenfrohes, surreales Objekttheater. Ein Spiel mit Licht und Schatten, mit Raum und Zeit. Compagnie Sac à Dos, Brüssel (BE)



In deutscher Sprache  
Dauer ca. 40 Min.

MI 02.03. 10.00 Uhr  
Bürgerhaus Hausen, Oberthausen  
SO 06.03. 15.00 Uhr  
Centralstation, Darmstadt  
MO 07.03. 9.00 + 11.00 Uhr  
Centralstation, Darmstadt

## SCHREIMUTTER

„Heute Morgen hat meine Mutter so geschrien, dass ich auseinandergeflogen bin.“ Die Einzelteile des kleinen Pinguins fliegen in die ganze Welt. Der Kopf fliegt ins Weltall, sein Körper ins Meer, die Flügel fliegen über die Dschungel ... Auf ihrer Reise erleben die Körperteile fantastische Abenteuer, zu sehen in poetischem und visuellem Objekttheater. Theater Marabu, Bonn (D)



ohne Worte

Dauer ca. 40 Min.  
MI 02.03. 14.30 Uhr  
KJK Sandgasse, Offenbach  
DO 03.03. 9.00 + 11.00 Uhr  
Bessunger Schule, Darmstadt  
(interne Schulvorstellung)  
FR 04.03. 9.00 Uhr  
Bessunger Schule, Darmstadt  
SO 06.03. 15.00 Uhr  
Theaterhaus Frankfurt  
MO 07.03. 10.00 Uhr  
Theaterhaus Frankfurt  
MO 07.03. 15.00 Uhr  
Ev. Cyriakusgemeinde Rödelheim,  
Frankfurt  
DI 08.03. 15.00 Uhr  
Ev. Pauluskirche Freisingheim,  
Frankfurt  
DO 10.03. 11.00 Uhr  
Kinderhaus Nied, Frankfurt  
FR 11.03. 15.00 Uhr  
Paul-Gerhardt-Gemeinde Niederrad,  
Frankfurt

## ABOLE

Zwei ungleiche Freunde: Der eine hat alles, ist reich und glücklich. Der andere hat nichts und versucht auf der Straße zu überleben. Natürlich hätte er gerne, was der Reiche hat, doch er gibt nichts ab. Bis sich eines Tages etwas ändert ... Westafrikanisches Theater mit Clowns, farbenfrohen Masken und einem beeindruckenden Trommler. Théâtre du Chocolat, Yaoundé (CM)



mit wenigen englischen Worten  
(auch ohne Sprachkenntnisse verständlich)  
Dauer ca. 45 Min.

MI 02.03. 14.30 Uhr  
Clot-Palme-Haus, Hianau  
FR 04.03. 16.00 Uhr  
Kulturbahnhof Kalkheim-Münster  
SO 06.03. 15.30 Uhr  
Eschborn K  
MO 07.03. 9.30 + 11.00 Uhr  
Eschborn K  
DI 08.03. 11.00 Uhr  
Theateratelier Bleichstraße 14H,  
Offenbach

## THE CHELEM LEGEND, A FOOL MOON

Narrenmond

In der Stadt Chelem wurde der Mond gestohlen. Was tun? Lemech und Laier machen sich auf eine abenteuerliche Reise, um einen neuen Mond für ihre Stadt zu finden. Aus einem großen Pop-up-Buch entfalten sich die versunkenen Welten Osteuropas: Mit Musik, Puppen- und Schattentheater werden Reichtum und Humor der jüdischen Folklore lebendig. The Train Theater, Jerusalem (IL)



In deutscher Sprache

Dauer ca. 45 Min.  
MI 02.03. 9.30 + 11.00 Uhr  
Stadthalle Kronberg im Taunus  
DO 03.03. 9.30 + 11.00 Uhr  
Stadthalle Eschborn  
FR 04.03. 10.00 Uhr  
Theater Alte Möhle, Bad Vilbel  
DI 08.03. 15.00 Uhr  
Forum Friedrichsdorf

## HERR TRAUTSICH GEHT HINTER DEN VORHANG UND STAUNT

Man nehme: einen Vorhang, der auf- und zugezogen wird. Ein Licht, das blendet. Ein Kleid, das verkleidet. Wörter, die Sprache werden. Einen Ton, der zur Musik wird. Und was hat man dann? Zwei Spieler, die auf verblüffende Art und Weise die Elemente des Theaters und die Welt der Fantasie entdecken. Peter Müller (Theater Handgemeng), Ballwitz / Oliver Dasing (Die Pyromantiker), Berlin (D)



In deutscher Sprache

Dauer ca. 60 Min.  
DI 01.03. 16.00 Uhr  
Bürgerhaus Spreydingen, Dreieich  
MI 02.03. 8.45 + 11.15 Uhr  
Bürgerhaus Spreydingen, Dreieich  
DI 08.03. 10.00 + 15.00 Uhr  
Kulturwerkstatt Flörsheim  
MI 09.03. 11.00 Uhr  
Theateratelier Bleichstraße 14H,  
Offenbach  
DO 10.03. 8.30 + 11.00 + 15.00 Uhr  
Pöscheltheater Hattersheim

## ALI BABA UND DIE 40 RÄUBER

Es war einmal ein Zauberwort, das konnte Felsen öffnen, und ein Mädchen, das besiegte 40 wilde Räuber. Es war einmal ein Land, da wohnten Geister in Lampen und Teppiche konnten fliegen. Aus Papier werden Welten erschaffen, mit denen voller Poesie eines der schönsten Märchen aus 1001 Nacht erzählt wird. marotte-Figurentheater, Karlsruhe (D)



ohne Worte

Dauer ca. 45 Min.  
MO 07.03. 11.00 Uhr  
Theater Flörsheim

In deutscher und spanischer Sprache

Dauer ca. 50 Min.  
FR 04.03. 16.00 + 18.00 Uhr  
Stadthalle Kronberg im Taunus

ohne Worte

Dauer ca. 20 Min.  
MI 02.03. 10.00 Uhr  
Bürgerhaus Schwalbach am Taunus  
DO 03.03. 9.00 + 10.00 Uhr  
Centralstation, Darmstadt  
FR 04.03. 9.10 + 10.20 Uhr  
Grundschule Süd-West, Eschborn  
(interne Schulvorstellung)  
SA 05.03. 18.00 + 20.00 Uhr  
Theaterhaus Frankfurt

## ALICE

Alice trifft auf ein sprechendes weißes Kaninchen. Neugierig folgt sie ihm in dessen Bau und fällt dort hinab ins Wunderland. Der Klassiker unter den Oden an die Fantasie – frei interpretiert als energiegeladenes Tanztheater. Thomas Noone Dance, Barcelona (ES)



## TRIPULA

Zwei Brüder stellen ihre neu entdeckte Form des Reisens vor. Sie nehmen das Publikum mit in einen riesigen Heißluftballon, der durch Raum und Zeit reist und Orte findet, deren Existenz niemand auch nur vermutete. Farrés brothers i cia, Barcelona (ES)



## DANS L'ATELIER

In der Werkstatt Eine halbgetriggerte Puppe nimmt ihre eigene Schöpfung selbst in die Hand – und dieses Wesen wird gar nicht! Es schlägt sich mit Objekten und Material in der Werkstatt herum und tyrannisiert seine Puppenpapiere. Vergnüglicher und anarchistischer Kampf zwischen Mensch und Puppe. Tot Théâtre, Genappe (BE)



## KONFERENZ DER WESENTLICHEN DINGE

An einem Tisch verhandeln Leute unterschiedlichen Alters über Wesentliches: Wie sieht Familie aus? Welche Regeln wollen wir uns geben? Mikrofone, rote und grüne Knöpfe, Fragen und Aufgaben leiten durch die Konferenz und das Publikum wird selbst zum Akteur. Pulk Fiktion, Bonn (D)



YOSH

HERR TRAUTSICH GEHT HINTER DEN VORHANG UND STAUNT



ABOLE

Ein 800 YILD

## YOSH

Zwei Generationen begegnen einander wie zwei fremde Kulturen. Der ältere Mann versucht seine strengen und schönen japanischen Tanzrituale weiterzugeben, doch die beiden jungen belgischen Tänzer haben andere Ideen: wilde Musik, Ausbruch und ganz neue Bewegungsformen ... Virtuoser Tanz und eine liebevolle Geschichte über das Erwachsenwerden. Théâtre de l'E.V.N.I., Brüssel (BE)



In deutscher Sprache

Dauer ca. 60 Min.  
SO 06.03. 16.00 Uhr  
Stadtheater Aschaffenburg  
MO 07.03. 10.00 Uhr  
Stadtheater Aschaffenburg  
DI 08.03. 10.30 Uhr  
Gallus Theater, Frankfurt

## DE GRIEKEN

Die Griechen

Drei griechische Mythen, die mit Tanz und Puppenspiel auf die Bühne gebracht werden: Magische Geschichten von Gier, Dummheit und Verwirrung, erzählt von Puppen aus weichem Schaumgummi, die von Tänzern auf beeindruckende Weise zum Leben erweckt werden. MAAS theater en dans / Duda Paiva, Rotterdam (NL)



ohne Worte

Dauer ca. 15 Min.  
DI 01.03. 17.45 Uhr  
Stadtheater Aschaffenburg  
DO 03.03. 8.45 Uhr  
Erich Kästner Schule, Darmstadt  
(interne Schulvorstellung)  
FR 04.03. 9.45 Uhr  
Erich Kästner Schule, Darmstadt  
(interne Schulvorstellung)

## Ein BODYBILD

Zwischen YouTube-Schminktutorials und Dr. Sommers Ratschlägen gerät diese multimediale Performance auf eine Irrfahrt durch Geschlechteridentitäten und Klischees. Auf radikale Weise werden Körperlichkeit und Rollenbilder auf der Bühne ad absurdum geführt. Theater Marabu, Bonn (D)



## IN THE MIDST OF EVERYTHING / LINE ENGRAVERS

Plötzlich sind sie da, inmitten des Publikums. Sie lassen sich fallen, fangen sich auf, schlingen sich ineinander, zeichnen Linien jeglicher Art. In Bewegungen voller Spannung zeigen sich überraschende körperliche Formen: Die „100hands“ erschaffen akrobatische Spiele in enger Verbindung mit dem Raum und in Interaktion mit den Menschen um sie herum. Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, für alle ab 6 Jahren. The100Hands, Amsterdam (NL)



## GO!

In einem faszinierenden Spiel ganz ohne Worte erzählt eine Frau von ihrer Lebensreise: eigene und fremde, erlebte und imaginierte Episoden, Erinnerungen voller Einsamkeit und Freude, Lebenslust und Weisheit. Mit Alltagsgegenständen und einfachen weißen Klebebandstreifen formt Polina Borisova immer neue, berührende Bilder und gibt den vergänglichen Momenten Gestalt. Virtuosos Theater für alle Generationen, empfohlen ab acht Jahren. Polina Borisova, Toulouse (FR)



ohne Worte

Dauer ca. 40 Min.  
MI 02.03. 10.00 Uhr  
Stadthalle Eschborn  
DO 03.03. 11.00 Uhr  
E-Werk, Bad Homburg  
DI 08.03. 11.45 Uhr  
Theater Alte Möhle, Bad Vilbel  
MI 09.03. 11.00 + 19.00 Uhr  
Theaterhaus Frankfurt

## LA FUGUE

Die Fuge / Die Flucht

Der 15-jährige Yohan hat sein Zuhause verlassen. Er ist auf der Flucht und lebt auf der Straße, in einer unsicheren Welt, geprägt von stetiger Veränderung. Dort gerät Yohan in Kontakt mit Straßengangs ... und mit Noemie, in die er sich verliebt. Kraftvolles Figurentheater für Jugendliche, mit Live-Musik. Théâtre Qui Va Là, Montréal (CA)



ohne Worte

Dauer ca. 50 Min.  
DO 03.03. 10.00 + 13.00 Uhr  
Jugend-kultur-kirche sankt peter,  
Frankfurt  
FR 04.03. 10.00 + 19.30 Uhr  
Jugend-kultur-kirche sankt peter,  
Frankfurt  
In Kooperation mit:  
Stadt Eschborn  
Kulturkreis Schwalbach a. Ts. GmbH

## WORKSHOPS UND PROJEKTE

INFORMATION UND ANMELDUNG  
Stefanie Krifmann,  
Tel. 609 - 45 77 17 71  
E-Mail: workshops@krifm.de

**Theater sehen, erforschen, gestalten**  
In unseren Vor- und Nachbereitungs-Workshops werden Schulklassen oder Kindergruppen zu Theaterforschern. Sie erkunden, entdecken, stellen Fragen und finden ihre eigenen Antworten. Gemeinsam mit Theaterpädagog\_innen aus unserem Team nähern sie sich spielerisch einem Stück des Festivalprogramms. Ein unvergessliches Erlebnis – auch für begleitende Lehr\_innen oder Erzieher\_innen!

Bitte beachten Sie, dass die Anmeldung für unsere Workshops nur in Kombination mit einem Vorstellungsbuch beim Festival möglich ist!

Auch Lehrerkollegien oder Kitateams machen wir spielerisch zu Theaterexperten! Erleben Sie mit Ihren Kolleg\_innen einen Workshop-Tag als Fortbildung in Ihrer Schule oder Einrichtung. Das Angebot ist ganzjährig buchbar.

**Träumst du noch oder erfindest du schon?**  
Schüler\_innen der Friedrich-Ebert-Gesamtschule Schwalbach arbeiten in einer Projektwoche mit dem Künstlerteam der Theaterkompagnie „El Patio“ aus Spanien und der Theaterpädagogin Lenka Wolf zum Thema „Träume und Erfindungen“, in Kooperation mit der Kulturkreis GmbH. Abschlusspräsentation: Fr. 26.02. 14.30 Uhr, Friedrich-Ebert-Schule, Weisting 1, 65824 Schwalbach a. Ts.

**Starke Stücke®-Experten**  
Kinder und Jugendliche aus Frankfurt und Bad Homburg bereiten sich seit einigen Monaten intensiv auf ihren Besuch beim Festival vor. Gemeinsam widmen sie sich der Frage: Was ist ein „starkes Theaterstück“? Mit kleinen Aktionen bringen sie sich aktiv ins Festivalgeschehen ein. Das Projekt wird gefördert durch „Wege ins Theater!“, das Förderprogramm der ASSITEJ im Rahmen von „Kultur macht stark! Bündnisse für Bildung“.

**next generation workshop**  
Junge Künstler\_innen und Studierende beschäftigen sich in dieser internationalen Forschungsresidenz mit dem Theater für junges Publikum. Sie besuchen das „Starke Stücke®-Festival und entwickeln dabei eigene Ideen, die sie in einer weiteren Projektphase im Sommer gemeinsam umsetzen. Die Ergebnisse werden 2017 beim nächsten Festival präsentiert. Das Programm wird in Kooperation mit der Hessischen Theaterakademie, der ASSITEJ, dem Künstlerhaus Mousonturm und dem Theaterhaus Frankfurt realisiert.

**Transfer – Werkstatt für Kinder- und Jugendtheater in Übersetzung**  
Die vom Kinder- und Jugendtheaterzentrum in der Bundesrepublik Deutschland veranstaltete Werkstatt bietet sechs Übersetzer\_innen im Rahmen des Festivals Zeit und Raum zum gemeinsamen Arbeiten, zum Austausch und zur Begegnung mit der Praxis des Kinder- und Jugendtheaters. Das Projekt wird gefördert vom Deutschen Übersetzerfonds. Öffentliche Abschlussdiskussion: So, 06.03. 19.30 Uhr, Theaterhaus Frankfurt

Weitere Informationen auf [www.starke-stuecke.net](http://www.starke-stuecke.net)

# Di

01.03.

16.00 Uhr Alter 5+  
**Ali Baba und die 40 Räuber**  
marotte-Figurentheater, Karlsruhe (D)  
Bürgerhaus Spremlingen, Dreieich

17.00 Uhr **Eröffnungsfest**  
Stadttheater Aschaffenburg

17.45 Uhr  
**In the Midst of everything**  
The100Hands, Amsterdam (NL)  
Stadttheater Aschaffenburg

18.00 Uhr Alter 10+  
**De Grieken**  
MAAS theater en dans /  
Duda Paiva, Rotterdam (NL)  
Stadttheater Aschaffenburg

10.00 Uhr Alter 8+  
**Dans l'Atelier**  
Tof Théâtre, Genappe (BE)  
Bürgerhaus Schwalbach am Taunus

10.00 Uhr Alter 10+  
**De Grieken**  
MAAS theater en dans / Duda Paiva,  
Rotterdam (NL)  
Stadttheater Aschaffenburg

11.00 Uhr Alter 4+  
**Herr Trautschich geht hinter den  
Vorhang und staunt**  
Peter Müller, Balwitz/Oliver Dassing, Berlin (D)  
Stadhalle Kronberg im Taunus

11.15 Uhr Alter 5+  
**Ali Baba und die 40 Räuber**  
marotte-Figurentheater, Karlsruhe (D)  
Bürgerhaus Spremlingen, Dreieich

9.45 Uhr  
**Line Engravers**  
The100Hands, Amsterdam (NL)  
Erich Kästner Schule, Darmstadt  
(interne Schulvorstellung)

9.30 Uhr Alter 4+  
**Herr Trautschich geht hinter den  
Vorhang und staunt**  
Peter Müller, Balwitz/Oliver Dassing, Berlin (D)  
Stadhalle Eschborn

10.00 Uhr Alter 8+  
**Dans l'Atelier**  
Tof Théâtre, Genappe (BE)  
Centralstation, Darmstadt

10.00 Uhr Alter 13+  
**La Fugue**  
Théâtre Qui Va Là, Montréal (CA)  
Jugend-kultur-kirche sankt peter,  
Frankfurt

10.30 Uhr Alter 15-  
**Ein Bodybild**  
Theater Marabu, Bonn (D)  
Bürgerhaus Hausen, Obertshausen  
Sandgasse, Offenbach

11.00 Uhr Alter 4+  
**Abole**  
Théâtre du Chocolat, Yaoundé (CM)  
Bessunger Schule, Darmstadt  
(interne Schulvorstellung)

11.00 Uhr Alter 4+  
**Herr Trautschich geht hinter den  
Vorhang und staunt**  
Peter Müller, Balwitz/Oliver Dassing, Berlin (D)  
Stadhalle Eschborn

11.00 Uhr  
**Go!**  
Polina Borisova, Toulouse (FR)  
E-Werk, Bad Homburg

# Fr

04.03.

9.00 Uhr Alter 4+  
**Abole**  
Théâtre du Chocolat, Yaoundé (CM)  
Bessunger Schule, Darmstadt

9.10 Uhr Alter 8+  
**Dans l'Atelier**  
Tof Théâtre, Genappe (BE)  
Grundschule Süd-West, Eschborn  
(interne Schulvorstellung)

9.45 Uhr  
**Line Engravers**  
The100Hands, Amsterdam (NL)  
Erich Kästner Schule, Darmstadt  
(interne Schulvorstellung)

10.00 Uhr Alter 4+  
**Herr Trautschich geht hinter den  
Vorhang und staunt**  
Peter Müller, Balwitz/Oliver Dassing, Berlin (D)  
Theater Alte Mühle, Bad Vilbel

10.00 Uhr Alter 13-  
**La Fugue**  
Théâtre Qui Va Là, Montréal (CA)  
Jugend-kultur-kirche sankt peter,  
Frankfurt

10.20 Uhr Alter 8+  
**Dans l'Atelier**  
Tof Théâtre, Genappe (BE)  
Grundschule Süd-West, Eschborn  
(interne Schulvorstellung)

16.00 Uhr Alter 4+  
**The Chelem Legend,  
A Fool Moon**  
The Train Theater, Jerusalem (IL)  
Kulturbahnhof Kelkheim-Münster

16.00 Uhr Alter 6+  
**Tripula**  
Farrés brothers i cia, Barcelona (ES)  
Stadhalle Kronberg im Taunus

10.30 Uhr Alter 13+  
**La Fugue**  
Théâtre Qui Va Là, Montréal (CA)  
Jugend-kultur-kirche sankt peter,  
Frankfurt

20.30 Uhr **Inszenierungsgespräch  
und Festivaltreff**  
Jugend-kultur-kirche sankt peter,  
Frankfurt

# So

06.03.

14.00 Uhr Alter 8+  
**Konferenz der  
wesentlichen Dinge**  
Pulk Fiktion, Bonn (D)  
Theater Alte Mühle, Bad Vilbel

15.00 Uhr Alter 3+  
**Schreimutter**  
Theater Marabu, Bonn (D)  
Centralstation, Darmstadt

15.00 Uhr Alter 4+  
**Abole**  
Théâtre du Chocolat, Yaoundé (CM)  
Theaterhaus Frankfurt

15.00 Uhr Alter 3+  
**La file de la lune**  
Compagnie Sac à Dos, Brüssel (BE)  
Gallus Theater, Frankfurt

16.00 Uhr Alter 8+  
**Yosh**  
Théâtre de l'E.V.N.I., Brüssel (BE)  
Stadttheater Aschaffenburg

15.30 Uhr Alter 4+  
**The Chelem Legend,  
A Fool Moon**  
The Train Theater, Jerusalem (IL)  
Eschborn K

16.30 Uhr **Inszenierungsgespräch  
und Festivaltreff**  
Eschborn K

17.00 Uhr Alter 8+  
**Konferenz der  
wesentlichen Dinge**  
Pulk Fiktion, Bonn (D)  
Theater Alte Mühle, Bad Vilbel

18.00 Uhr Alter 8+  
**Dans l'Atelier**  
Tof Théâtre, Genappe (BE)  
Theaterhaus Frankfurt

18.00 Uhr Alter 8+  
**Konferenz der  
wesentlichen Dinge**  
Pulk Fiktion, Bonn (D)  
Theaterhaus Frankfurt

19.30 Uhr **Transfer - Abschlussdiskussion  
der Übersetzerwerkstatt**  
Theaterhaus Frankfurt

# Mi

02.03.

8.45 Uhr Alter 5+  
**Ali Baba und die 40 Räuber**  
marotte-Figurentheater, Karlsruhe (D)  
Bürgerhaus Spremlingen, Dreieich

9.30 Uhr Alter 4+  
**Herr Trautschich geht hinter den  
Vorhang und staunt**  
Peter Müller, Balwitz/Oliver Dassing, Berlin (D)  
Stadhalle Kronberg im Taunus

10.00 Uhr Alter 3+  
**Schreimutter**  
Theater Marabu, Bonn (D)  
Bürgerhaus Hausen, Obertshausen

10.00 Uhr Alter 3+  
**La file de la lune**  
Compagnie Sac à Dos, Brüssel (BE)  
Bürgerhaus Spremlingen, Dreieich

10.00 Uhr  
**Go!**  
Polina Borisova, Toulouse (FR)  
Stadhalle Eschborn

16.00 Uhr Alter 3+  
**La file de la lune**  
Compagnie Sac à Dos, Brüssel (BE)  
Bürgerhaus Spremlingen, Dreieich

# Do

03.03.

10.00 Uhr Alter 4+  
**Abole**  
Théâtre du Chocolat, Yaoundé (CM)  
Bessunger Schule, Darmstadt  
(interne Schulvorstellung)

9.00 Uhr Alter 8+  
**Dans l'Atelier**  
Tof Théâtre, Genappe (BE)  
Centralstation, Darmstadt

10.00 Uhr **Jubiläumsfeier - 25 Jahre  
Theaterhaus Frankfurt**  
Theaterhaus Frankfurt

10.00 Uhr Alter 8+  
**Konferenz der  
wesentlichen Dinge**  
Pulk Fiktion, Bonn (D)  
Theaterhaus Frankfurt

18.00 Uhr Alter 6+  
**Tripula**  
Farrés brothers i cia, Barcelona (ES)  
Stadhalle Kronberg im Taunus

16.00 Uhr Alter 14+ (HEIMSPIEL)  
**Fack ju Henry**  
Sarah Kortmann, Frankfurt am Main (D)  
Jugend-kultur-kirche sankt peter,  
Frankfurt

17.00 Uhr Alter 8+  
**Konferenz der  
wesentlichen Dinge**  
Pulk Fiktion, Bonn (D)  
E-Werk, Bad Homburg

18.00 Uhr Alter 8+  
**Dans l'Atelier**  
Tof Théâtre, Genappe (BE)  
Theaterhaus Frankfurt

20.30 Uhr **Festivalparty**  
Theaterhaus Frankfurt

# Mo

07.03.

9.00 Uhr Alter 3+  
**Schreimutter**  
Theater Marabu, Bonn (D)  
Centralstation, Darmstadt

9.30 Uhr Alter 4+  
**The Chelem Legend,  
A Fool Moon**  
The Train Theater, Jerusalem (IL)  
Eschborn K

10.00 Uhr Alter 8+  
**Yosh**  
Théâtre de l'E.V.N.I., Brüssel (BE)  
Stadttheater Aschaffenburg

10.00 Uhr Alter 4+  
**ABOLE**  
Théâtre du Chocolat, Yaoundé (CM)  
Theaterhaus Frankfurt

10.30 Uhr Alter 3+  
**La file de la lune**  
Compagnie Sac à Dos, Brüssel (BE)  
Gallus Theater, Frankfurt

# Di

08.03.

9.30 Uhr Alter 3+  
**La file de la lune**  
Compagnie Sac à Dos, Brüssel (BE)  
Bürgerzentrum Niederhöchstadt,  
Eschborn

10.00 Uhr Alter 5+  
**Ali Baba und die 40 Räuber**  
marotte-Figurentheater, Karlsruhe (D)  
Kulturscheune Flörsheim

10.30 Uhr Alter 8+  
**Yosh**  
Théâtre de l'E.V.N.I., Brüssel (BE)  
Gallus Theater, Frankfurt

11.45 Uhr  
**GO!**  
Polina Borisova, Toulouse (FR)  
Theater Alte Mühle, Bad Vilbel

11.00 Uhr Alter 3+  
**La file de la lune**  
Compagnie Sac à Dos, Brüssel (BE)  
Bürgerzentrum Niederhöchstadt,  
Eschborn

# Mi

09.03.

10.00 Uhr Alter 3+  
**La file de la lune**  
Compagnie Sac à Dos, Brüssel (BE)  
E-Werk, Bad Homburg

11.00 Uhr  
**Go!**  
Polina Borisova, Toulouse (FR)  
Theaterhaus Frankfurt

11.00 Uhr Alter 8+  
**Klotzkopf (HEIMSPIEL)**  
Theater Lakritz, Darmstadt (D)  
Centralstation Darmstadt

11.00 Uhr Alter 5+  
**Ali Baba und die 40 Räuber**  
marotte-Figurentheater, Karlsruhe (D)  
Theateratelier Bleichstraße 14H,  
Offenbach

15.30 Uhr Alter 3+  
**La file de la lune**  
Compagnie Sac à Dos, Brüssel (BE)  
E-Werk, Bad Homburg

# Do

10.03.

9.30 Uhr Alter 6+ (HEIMSPIEL)  
**Eltern vermisst**  
TheaterGrüneSosse,  
Frankfurt am Main (D)  
Theaterhaus Frankfurt

9.30 Uhr Alter 5+  
**Ali Baba und die 40 Räuber**  
marotte-Figurentheater, Karlsruhe (D)  
Posthofkeller Hattersheim

11.00 Uhr Alter 5+  
**Ali Baba und die 40 Räuber**  
marotte-Figurentheater, Karlsruhe (D)  
Posthofkeller Hattersheim

11.00 Uhr Alter 4+  
**Abole**  
Théâtre du Chocolat, Yaoundé (CM)  
Kinderhaus Nied, Frankfurt

11.00 Uhr Alter 6+ (HEIMSPIEL)  
**Eltern vermisst**  
TheaterGrüneSosse,  
Frankfurt am Main (D)  
Theaterhaus Frankfurt

# Fr

11.03.

15.00 Uhr Alter 4+  
**Abole**  
Théâtre du Chocolat, Yaoundé (CM)  
Paul-Gerhardt-Gemeinde Niederrad,  
Frankfurt

## FESTIVAL Treff

Der Festivaltreff bietet  
Gelegenheit zu Gespräch und  
Austausch mit Künstlern,  
Kollegen und Interessierten.  
Dort gibt es immer etwas  
zu trinken und auch einen  
kleinen Imbiss.

**11.00 Uhr Alter 3+**  
**Schreimutter**  
Theater Marabu, Bonn (D)  
Centralstation, Darmstadt

**11.00 Uhr Alter 4+**  
**The Chelem Legend,  
A Fool Moon**  
The Train Theater, Jerusalem (IL)  
Theateratelier Bleichstraße 14H, Offenbach

**18.00 Uhr <sup>Treff</sup>**  
**Französischer Abend**  
Theaterhaus Frankfurt

**11.00 Uhr Alter 3+**  
**La fille de la lune**  
Compagnie Sac à Dos, Brüssel (BE)  
Stadthalle Hofheim am Taunus

**11.00 Uhr Alter 4+**  
**The Chelem Legend,  
A Fool Moon**  
The Train Theater, Jerusalem (IL)  
Eschborn K

**15.00 Uhr Alter 4+**  
**Abole**  
Théâtre du Chocolat, Yaoundé (CM)  
Ev. Festeburgkirche Preungesheim,  
Frankfurt

**19.00 Uhr**  
**Go!**  
Polina Borisova, Toulouse (FR)  
Theaterhaus Frankfurt

**15.00 Uhr Alter 5+**  
**Ali Baba und die 40 Räuer**  
marotte-Figurentheater, Karlsruhe (D)  
Posthofkeller Hattersheim

**11.00 Uhr Alter 6+**  
**Alice**  
Thomas Noone Dance, Barcelona (ES)  
Theater Rüsselsheim

**15.00 Uhr Alter 4+**  
**Herr Trautsich geht hinter den  
Vorhang und staunt**  
Peter Müller, Ballwitz/Oliver Dassing, Berlin (D)  
Forum Friedrichsdorf

**20.00 Uhr <sup>Treff</sup>**  
**Inszenierungsgespräch  
und Festivaltreff**  
Theaterhaus Frankfurt

**16.00 Uhr Alter 3+**  
**La fille de la lune**  
Compagnie Sac à Dos, Brüssel (BE)  
Stadthalle Hofheim am Taunus

**15.00 Uhr Alter 4+**  
**Abole**  
Théâtre du Chocolat, Yaoundé (CM)  
Ev. Cyriakusgemeinde Rödelheim,  
Frankfurt

**15.00 Uhr Alter 5+**  
**Ali Baba und die 40 Räuer**  
marotte-Figurentheater, Karlsruhe (D)  
Kulturscheune Flörsheim

**13.00 Uhr <sup>Treff</sup>**  
**Festival-Lunch**  
Löwenhof Frankfurt

**20.00 Uhr <sup>Treff</sup>**  
**Jubiläumsfeier – 50 Jahre  
ASSITEJ Deutschland**  
Theaterhaus Frankfurt

**18.00 Uhr <sup>Treff</sup>**  
**Verleihung des Frankfurter  
Kinder- und Jugendtheater-  
preises „Karfunkel“**  
Kaisersaal des Frankfurter Römer

**14.00 Uhr <sup>Treff</sup>**  
**Festival-Abschluss**  
Löwenhof Frankfurt

# KARTENVERKAUF UND VERANSTALTUNGSORTE

Eintrittskarten erhalten Sie direkt bei den jeweiligen Veranstaltern online oder am Telefon. Eine zentrale Stelle für den Kartenverkauf gibt es nicht. Die Preise liegen je nach Veranstaltungsort zwischen 2 EUR und 15 EUR.

**Stadttheater Aschaffenburg**  
Schlossgasse 8, 63739 Aschaffenburg  
Tel. 06021-330 18 88  
www.stadttheateraschaffenburg.de  
🚶🚶🚶 Bahnhof

**E-Werk, Bad Homburg**  
Wallstraße 24, 61348 Bad Homburg  
Tel. 06172-25 34 20  
www.e-werk-hg.de  
🚶🚶🚶 Bahnhof / Finanzamt

**Theater Alte Mühle, Bad Vilbel**  
Lohstraße 13, 61118 Bad Vilbel  
Tel. 06101-55 94 55  
www.kultur-bad-vilbel.de  
🚶🚶🚶 Altes Rathaus / Bahnhof

**Centralstation, Darmstadt**  
Im Carree, 64283 Darmstadt  
Tel. 06151-780 69 00  
www.centralstation-darmstadt.de  
🚶🚶🚶 Luisenplatz

**Bessunger Schule, Darmstadt**  
(Interne Schulvorstellung,  
außer 04.03.)  
Ludwigshöhstraße 10,  
64285 Darmstadt  
🚶🚶🚶 Traubenweg

**Erich Kästner Schule, Darmstadt**  
(Interne Schulvorstellung)  
Bartningstraße 33,  
64289 Darmstadt  
🚶🚶🚶 Esselbornstraße/Okum.  
Gemeindezentrum

**Informationen über Theater**  
**Moller Haus** Tel. 06151-265 40

**Bürgerhaus Sprendlingen, Dreieich**  
Fichtestraße 50, 63303 Dreieich  
Tel. 06103-600 00  
www.buergerhaeuser-dreieich.de  
🚶🚶🚶 Buchschlag /  
Sprendlingen-Bürgerhaus

**Stadhalle Eschborn**  
Rathausplatz 36, 65760 Eschborn  
Tel. 06196-49 03 34  
🚶🚶🚶 Rathaus / Bahnhof

**Bürgerzentrum Niederhöchstadt**  
Montgeronplatz 1, 65760 Eschborn  
Tel. 06196-49 03 34  
🚶🚶🚶 Bahnhof

**Eschborn K**  
Jahnstraße 3, 65760 Eschborn  
Tel. 06196-49 03 34  
🚶🚶🚶 Bahnhof

**Grundschule Süd-West**  
(Interne Schulvorstellung)  
Berliner Straße 27, 65760 Eschborn  
Tel. 06196-49 03 34  
🚶🚶🚶 Rathaus / Bahnhof

**Kulturscheune, Flörsheim**  
Bahnhofstraße 6  
65439 Flörsheim am Main  
Tel. 06145-95 51 60  
www.adticket.de  
🚶🚶🚶 Bahnhof

**Gallus Theater, Frankfurt**  
Kleyerstraße 15  
60326 Frankfurt am Main  
Tel. 069-75 80 60 20  
www.gallustheater.de  
🚶🚶🚶 Galluswarte

**Theaterhaus Frankfurt**  
Schützenstraße 12  
60311 Frankfurt am Main  
Tel. 069-299 86 10  
www.theaterhaus-frankfurt.de  
🚶🚶🚶 Konstablerwache /  
Börneplatz

**Löwenhof Frankfurt**  
Löwengasse 27k  
60385 Frankfurt am Main  
Tel. 069-299 86 10  
www.theaterhaus-frankfurt.de  
🚶🚶🚶 Bornheim Mitte/  
Löwengasse / Ernst-May-Platz

**Kindertheater Ev. Paul-  
Gerhardt-Gemeinde, Frankfurt**  
Gerauer Straße 52  
60528 Frankfurt am Main  
Tel. 069-67 22 20  
kindertheater@pgg-ffm.de  
🚶🚶🚶 Gerauer Straße / Bahnhof

**Ev. Cyriakusgemeinde**  
**Rödelheim, Frankfurt**  
Alexanderstraße 37  
60489 Frankfurt am Main  
Tel. 069-78 38 62  
www.raum-roedelheim.de  
🚶🚶🚶 Bahnhof

**Ev. Festeburgkirche**  
**Preungesheim, Frankfurt**  
An der Wolfsweide 58  
60435 Frankfurt  
Tel. 069-13 38 58 413  
🚶🚶🚶 Walter-Kolb-Siedlung /  
Gießener Straße

**Kinderhaus Nied, Frankfurt**  
An der Wörthspitze 1  
65934 Frankfurt  
Tel. 069-39 85 25  
🚶🚶🚶 Kirche / Bahnhof

**Jugend-kultur-kirche sankt peter**  
Stephanstraße 6, 60313 Frankfurt  
Tel. 06172-73 10  
www.sanktpeter.com  
🚶🚶🚶 Konstablerwache /  
Eschenheimer Tor

**Forum Friedrichsdorf**  
Dreieichstraße 22  
61381 Friedrichsdorf  
Tel. 06172-73 10  
www.friedrichsdorf.de  
🚶🚶🚶 Linde / Bahnhof Köppern

**Olof-Palme-Haus, Hanau**  
Pfarrer-Hufnagel-Straße 2  
63454 Hanau  
Tel. 06181-668 60 93  
🚶🚶🚶 Pumpstation

**Posthofkeller, Hattersheim**  
Sarceller Straße 1  
65795 Hattersheim  
Tel. 06190-93 45 15  
www.kulturforum.de  
🚶🚶🚶 Bahnhof / Hessendamm

**Stadhalle Hofheim am Taunus**  
Chinonplatz 4  
65719 Hofheim am Taunus  
Tel. 06192-20 22 28  
www.hofheim.de  
🚶🚶🚶 Bahnhof

**Kulturnahnhof Kelkheim-Münster**  
Zeilsheimer Straße 8a  
65779 Kelkheim  
Tel. 06195-743 49  
www.kulturgemeinde-kelkheim.de  
🚶🚶🚶 Bahnhof

**Stadhalle Kronberg im Taunus**  
Berliner Platz  
61476 Kronberg im Taunus  
Tel. 06173-703 13 30  
www.kronberg.de  
🚶🚶🚶 Berliner Platz / Bahnhof

**Bürgerhaus Hausen, Obertshausen**  
Tempelhofer Straße 10  
63179 Obertshausen  
Tel. 06104-703 51 11  
www.kultur-obertshausen.de  
🚶🚶🚶 Bahnhof

**Kinder-, Jugend- und Kulturzentrum**  
**Sandgasse, Offenbach**  
Sandgasse 26  
63065 Offenbach am Main  
Tel. 069-80 65 39 69  
www.offenbach.de  
🚶🚶🚶 Marktplatz / Berliner Straße

**Theateratelier Bleichstraße 14 H,  
Offenbach**  
Bleichstraße 14H, 63065 Offenbach  
Tel. 069-80 65 20 52  
www.theateratelier.info  
🚶🚶🚶 Hauptbahnhof / Marktplatz /  
Berliner Straße

**Theater Rüsselsheim**  
Am Treff 7, 65428 Rüsselsheim  
Tel. 06142-83 26 30  
www.kultur123ruesselsheim.de  
🚶🚶🚶 Walter-Flex-Straße

**Bürgerhaus Schwalbach a. Ts.**  
Marktplatz 1 – 2  
65824 Schwalbach am Taunus  
Tel. 06196-819 59  
www.kulturkreis-schwalbach.de  
🚶🚶🚶 Schwalbach-Limes

# BESUCHER- INFORMATIONEN



KulturRegion  
FrankfurtRheinMain

## Eintrittskarten

Eintrittskarten erhalten Sie direkt bei den jeweiligen Veranstaltern. Eine zentrale Stelle für den Kartenverkauf gibt es nicht. Die Kontakte finden Sie auf der vorigen Seite. ←

## Festivalbüro

**KulturRegion  
FrankfurtRheinMain gGmbH**  
Festivalbüro „Starke Stücke“  
Poststraße 16  
60329 Frankfurt am Main  
**Telefon:** 069-25 77 17 63  
**Mail:** stst@krfrm.de

„Starke Stücke“ ist ein Projekt der KulturRegion FrankfurtRheinMain und der Starke Stücke GbR.

## Veranstalter

Kulturamt Aschaffenburg • Kulturamt Bad Vilbel • Jugendkulturtreff E-Werk, Bad Homburg • Centralstation, Darmstadt • Theater Moller Haus, Darmstadt • Bürgerhäuser Dreieich • Kulturamt Eschborn • Kulturamt der Stadt Flörsheim am Main • Gallus Theater, Frankfurt • jugend-kultur-kirche sankt peter, Frankfurt • Jugend- und Sozialamt Frankfurt • Kindertheater Paul-Gerhardt-Gemeinde, Frankfurt • Theaterhaus Frankfurt • Kulturamt Friedrichsdorf • Veranstaltungsbüro der Stadt Hanau • Kulturforum Hattersheim • Kulturamt Hofheim am Taunus • Kulturgemeinde Kelkheim e. V. • Kulturreferat Kronberg im Taunus • Kultur- und Veranstaltungsbüro Obertshausen • Jugendamt und Kulturbüro Offenbach • Kultur 123 Stadt Rüsselsheim • Kulturkreis Schwalbach am Taunus

## Festivalleitung

Nadja Blickle (Projektleitung, KulturRegion FrankfurtRheinMain)  
Susanne Freiling, Detlef Köhler (Starke Stücke GbR)

[www.starke-stuecke.net](http://www.starke-stuecke.net)

## Hessische Schulkinowochen und Trailerwettbewerb



### Hessische Schulkinowochen vom 7. bis 18. März 2016 und Trailerwettbewerb

Bei den jährlich stattfindenden SchulKinoWochen wird das Kino zum Klassenzimmer! Schulen wird ein vielfältiges Programm aus Filmen, Fortbildungen und zahlreichen Sonderveranstaltungen angeboten. Damit soll Filmbildung als eine grundlegende Kulturtechnik im Unterricht gefördert werden. Schülerinnen und Schüler sollen sich mit den Besonderheiten des Mediums produktiv auseinandersetzen und lernen, damit kritisch und kompetent umzugehen.

**Schul-Wettbewerb Kinotrailer** - Werden Sie gemeinsam mit Ihren Schülerinnen und Schülern zu Filmemachern! Gestalten Sie die SchulKinoWochen aktiv mit - in Form eines eigenen Kinotrailers! Schülerinnen und Schüler jeder Altersstufe können sich mit einem eigenen Video in einer Länge von ein bis drei Minuten bewerben.

Einsendeschluss ist der 21. Februar 2016.

Egal ob kurzer Spielfilm, Zeichentrick, Stop Motion, experimentell oder dokumentarisch. Es wurden fünf Reizworte festgelegt, die jeder Film berücksichtigen muss: SCHULE - KINO - ZEHN - LICHT – FEIER Die Wörter können in ihrer ganz konkreten Bedeutung aufgenommen werden oder in einem weiterführenden oder abstrakten Sinne. Doch der Bezug zu den vorgegebenen Begriffen sollte erkennbar bleiben. Nach einer Vorauswahl werden die besten Einsendungen präsentiert auf [www.schulkinowochen-hessen.de](http://www.schulkinowochen-hessen.de). Dort kann jede und jeder für seinen Favoriten abstimmen. Am Ende entscheiden das Publikumsvotum und eine Jury der SchulKinoWochen über den Sieger. Der Gewinnerfilm läuft während der SchulKinoWochen als Vorfilm hessenweit in ausgewählten Kinos vor dem Hauptfilm. Die Ehrung der Gewinner findet im Rahmen der Auftaktveranstaltung in Anwesenheit zahlreicher Vertreter aus Politik, Kultur und Filmbranche am 7. März 2016 um 9 Uhr im Cinestar Metropolis in Frankfurt statt.

**Programm und weitere Informationen unter: [www.schulkinowochen.de](http://www.schulkinowochen.de)**

## Regionale Veranstaltungshinweise und Informationen

**Ausstellung: Von Hoffnung, Angst und Hunger – Großauheim im 1. Weltkrieg**  
im Museum in Großauheim.

Die Eröffnungsfeier ist am Sonntag, 13. März 2016, um 16:00 Uhr in der Alten Schule in Großauheim.

Die Ausstellung kann bis 30. Oktober 2016 besucht werden.

Individuelle Führungen und Führungen für Schulklassen sind möglich.

Nähere Informationen erhalten Sie unter [www.museen-hanau.de](http://www.museen-hanau.de) oder [www.facebook.com/museenhanau](https://www.facebook.com/museenhanau)

**„Mahlers 4. Sinfonie“ – Konzert des LandesJugendSinfonieOrchestersHessen**

am Montag, 11. April 2016 um 9:00 Uhr und um 11:00 Uhr in der Klosterberghalle  
Langenselbold

10 Grundschulen mit ca. 1000 Schüler\*innen haben sich für dieses besondere Ereignis an einem außerschulischen Lernort angemeldet und werden die Möglichkeit erhalten, ein Sinfonieorchester in voller Größe zu hören und gemeinschaftlich mitzuerleben.

### **Bertha's Art Night**

Am 29. April 2016 findet in der KulturSchule Bertha-von-Suttner Nidderau zum ersten Mal ein Kultur-Abend statt.

Schüler\*innen und Kollegen\*innen können an diesem Abend Ihr Können unter Beweis stellen.

Ein vielfältiges Programm erwartet die Besucher.

Die Veranstaltung beginnt um 18:00 Uhr in der Mensa der Schule.

**Verantwortlich für den Newsletter:**

**Judith Weiss (allg. Teil) und Anne Schadt (Schulamtsbezirk Hanau und Main-Kinzig-Kreis)**